

# PRESSEAUSSSENDUNG

BEZIRKSSTELLE WAIDHOFEN/YBBS | Öffentlichkeitsarbeit

## Meilenstein in der Ausbildung: Angehende Notfallsanitäter des Roten Kreuzes befinden sich in die Praxisphase

**Ende März – Einen wichtigen Meilenstein haben 13 angehende ehrenamtliche Notfallsanitäter des Rotes Kreuz Waidhofen/Ybbs erreicht: Nach dem Ausbildungsstart im Oktober wurde nun der Theorieteil erfolgreich abgeschlossen. Damit beginnt die nächste intensive Phase auf dem Weg zur Qualifikation im Notfallrettungsdienst.**

**WAIDHOFEN/YBBS |** Der Notfallsanitäter-Kurs umfasst rund 1.000 Ausbildungsstunden und setzt sich aus theoretischem Unterricht, praktischen Übungen, Krankenhauspraktika sowie individueller Lernzeit zusammen. In den kommenden Monaten stehen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer insbesondere Praktika in Krankenhäusern, Praxiseinsätze im Rettungs- und Notarztdienst sowie eine gezielte Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen im Mittelpunkt.

„Die hohe Kompetenz unserer Sanitäterinnen und Sanitäter steht für uns an erster Stelle. Gleichzeitig ist es beeindruckend zu sehen, mit welchem Engagement unsere Freiwilligen diese intensive Ausbildung absolvieren“, betont Sebastian Bohlheim, Fachbereichsleiter Ausbildung im Ausbildungsverbund Waidhofen/Ybbs–St. Peter/Au. „Die Kombination aus fundierter Theorie und intensiver Praxis ist entscheidend, um unsere angehenden Notfallsanitäter bestmöglich auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorzubereiten.“

Bereits am letzten Kurswochenende Ende März wurde ein besonderer Fokus auf die praktische Ausbildung gelegt: Gemeinsam mit der Freiwillige Feuerwehr Waidhofen/Ybbs-Stadt fand auf dem Gelände der Fernwärme Waidhofen ein intensiver Praxistag statt. Dabei meisterten die Teilnehmer mehrere realitätsnahe Einsatzszenarien – von einem Sturz in steilem Gelände über einen Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person bis hin zu einer Reanimation unter erschwerten Bedingungen.

Solche Übungen sind ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung und tragen dazu bei, im Ernstfall rasch, sicher und effizient handeln zu können. Gerade das Zusammenspiel mit anderen Einsatzorganisationen sowie die Anwendung erweiterter notfallmedizinischer Maßnahmen stehen dabei im Fokus.



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**NIEDERÖSTERREICH**

*Aus Liebe zum Menschen.*

# PRESSEAUSSSENDUNG

Der Rettungsdienst hat sich in den vergangenen Jahren stark weiterentwickelt. Erweiterte Kompetenzen, moderne Behandlungsleitlinien sowie innovative Systeme wie der Telenotarzt ergänzen die tägliche Arbeit. Ziel bleibt es, die Versorgung der Patientinnen und Patienten laufend zu verbessern und gleichzeitig den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern attraktive Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

„Mit der Ausbildung unserer Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter stärken wir nachhaltig die notfallmedizinische Versorgung in der Region.“, so Bohlheim.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Ybbs-Stadt für die Unterstützung sowie die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Rahmen der praktischen Ausbildung.

**Fotocredit:** RKNÖ

**Bildtext:** Nach erfolgreichem Kursabschluss durfte ein Erinnerungsfoto mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Ybbs und den angehenden Notfallsanitätern nicht fehlen.

## **RÜCKFRAGEHINWEIS:**

**Sebastian Bohlheim**

Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Waidhofen/Ybbs | Öffentlichkeitsarbeit

**T:** +43/59/144 76023

**M:** +43/664/640 1172

**E:** [sebastian.bohlheim@n.rotekreuz.at](mailto:sebastian.bohlheim@n.rotekreuz.at)

**W:** [www.rotekreuz.at/waidhofen-ybbs](http://www.rotekreuz.at/waidhofen-ybbs)